



Schwäbisch Gmünd, 21.10.2016
Gemeinderatsdrucksache Nr. 219/2016

Vorlage an

Ortschaftsrat Rehnenhof/Wetzgau

zur Vorberatung
- öffentlich -

**Bau- und Umweltausschuss/Betriebsausschuss für Stadt-
entwässerung**

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Kanalerneuerung Am Zeil - Baubeschluss und Finanzierung -

Anlagen:

Anlage 1 Lageplan – Kanalerneuerung

Anlage 2 Kostenschätzung

Beschlussantrag:

1. Im Ortsteil Rehnenhof sollen in der Straße „Am Zeil“ 3 Kanalhaltungen aufdimensioniert und erneuert werden.
Die Kanalerneuerung „Am Zeil“ wird voraussichtlich Brutto-Baukosten (Anlage 2) in Höhe von ca. 160.000 € in Anspruch nehmen.
2. Die erforderlichen Arbeiten sollen öffentlich ausgeschrieben werden.

Finanzierung:

Im Wirtschaftsplan 2016 werden unter dem I-Plan 15.0102 „Kanalsanierung verschiedene“ insgesamt 500.000 € veranschlagt, von denen noch keine Mittel in Anspruch genommen wurden. Hiervon können die Kosten gedeckt werden.



Sachverhalt und Antragsbegründung:

Im Jahr 2016 wurden die Kanalstrecken im Lüderitzweg und in der Ostlandstraße erneuert, wodurch sich die hydraulische Leistungsfähigkeit, insbesondere in der Ostlandstraße erhöht hat. Dadurch ergibt sich jetzt bei Starkregen, dass die Wasserspiegellage der weiterführenden Kanäle in der Straße „Am Zeil“ höher ist als zuvor. Wenngleich sich, je nach Jährlichkeit, bzw. angesetztem Regenereignis für die Auslegung der Kanäle die Abwassermenge noch ableiten lässt, stellt sich für die angeschlossenen Grundstücke eine Verschlechterung ein. Es kommt öfters zu Rückstauereignissen. Ein Schutz der Grundstücksentwässerungsanlagen hiergegen besteht in den wenigsten Häusern. Es wird daher angestrebt auch die Leistungsfähigkeit „Am Zeil“ zu erhöhen. Bei der letzten Haltung „Am Zeil“, zwischen Petersweg und Willy-Schenk-Straße, lässt sich durch eine Aufdimensionierung keine wesentliche Verbesserung erzielen und es tritt auch nur eine geringe und unschädliche Erhöhung des Wasserspiegels am Schacht 08296 auf.

Ein sohlgleicher Austausch der Kanäle auf eine höhere Dimension sollte nicht erfolgen, da die Hausanschlüsse bereits jetzt tief und flach hergestellt sind. Bautechnisch sollte der Austausch mindestens scheidelgleich erfolgen, damit am oberen Rohrdrittel wieder angeschlossen werden kann.

Die Undichtheit der Beton-Spitzmuffenrohre aus dem Jahr 1951 wird durch den Austausch auch beseitigt.

Anlage 2 enthält eine Auflistung der geschätzten Kosten je Haltung. In der Summe ergeben sich dann Baukosten in Höhe von 140.000 €. Die Ingenieurleistungen, in Höhe von ca. 14.000 €, werden intern erbracht und verrechnet.

Es ist geplant, die Baumaßnahme zeitnah, nach Beschlussfassung, auszuschreiben. Als Bauzeit ist Anfang 2017 vorgesehen.

Mitteldeckung:

Kanalсанierung verschiedene : I-Plan: 15.0102

Haushaltsstelle, zur Verfügung stehende Mittel 2016 €	Bereits in Anspruch genommen €	Noch verfügbar €	Ausgaben des Beschluss-Antrags €	Restmittel €	Verpflichtungs-ermächtigung/ mittelfristige Finanzplanung €
I-Plan:15.0102 <u>500.000,00</u>	0	500.000	160.000,00	340.000	---